

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Martin Delius (PIRATEN)

vom 31. Dezember 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Januar 2016) und **Antwort**

Spenden landeseigener Unternehmen an Betreiber von Flüchtlingsunterkünften

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Um Ihnen ungeachtet dessen eine Antwort zukommen zu lassen, hat er die Anstalten des öffentlichen Rechts und die Unternehmen des privaten Rechts mit Mehrheitsbeteiligung um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Soweit von dort Angaben übermittelt wurden, werden diese nachfolgend in ihren maßgeblichen Teilen wiedergegeben.

1. Haben seit dem Jahr 2014 landeseigene Unternehmen und/oder Unternehmen, an denen das Land Berlin beteiligt ist, sowie deren Tochtergesellschaften Spenden an Betreiber von Flüchtlingsunterkünften vorgenommen? Wenn ja, welche Unternehmen haben was in welchem Umfang wann an welche Betreiber gespendet?

Zu 1.: Die nachstehenden landeseigenen Unternehmen haben seit dem Jahr 2014 Spenden an Betreiber von Flüchtlingsunterkünften getätigt. In welchem Umfang gespendet wurde, ist der beigefügten Übersicht (siehe Anlage) zu entnehmen.

- Berliner Großmarkt GmbH
- Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) Anstalt des öffentlichen Rechts
- Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) Anstalt des öffentlichen Rechts
- BERLINER WASSERBETRIEBE Anstalt des öffentlichen Rechts
- Berlinovo Immobilien GmbH
- BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
- GESOBAU AG
- HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung

- Investitionsbank Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts
- Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
- STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
- WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit beschränkter Haftung
- WISTA-MANAGEMENT GMBH WISSENSCHAFTS- UND WIRTSCHAFTSSTANDORT BERLIN-ADLERSHOF

Berlin, den 15. Januar 2016

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Jan. 2016)

Name des Beteiligungsunternehmens	Jahr der Spende	Empfänger der Spende	Umfang der Spende		Bemerkung
GESOBAU AG	2015	1. OASE BERLIN e.V. 2. Pegasus GmbH, NU Olympiastadion 3. DRK LV Berlin, GU Karlshorst 4. Prisot GmbH, Scharnweber Straße 5. Berliner Stadtmission, Lehrter Straße 68 6. Netzwerk "Lichtenberg hilft"	500 € 7 Kartons 1 Karton 2 Kartons 5.000 € 50 Fahrräder	Flyer, Infomaterial Sachspenden: Spiel-, Bastel-, Sportsachen Sachspenden: Spiel-, Bastel-, Sportsachen Sachspenden: Spiel-, Bastel-, Sportsachen Sammlung aus GESOBAU Beständen	Angebote für Flüchtlinge in Pankow Spenden von GESOBAU-Mitarbeitern Spenden von GESOBAU-Mitarbeitern Spenden von GESOBAU-Mitarbeitern Einsatz in GU Karlshorst (Ehrenamtsprojekt "Fahrradwerkstatt und Verleih"), Köpenicker Allee 146-162
HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung	2015	1. AWO Refugium/Rhinstraße 2. EJV Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtling Hausvaterweg 3. DRK Kreisverband Müggelspree e.V.	Geldspende in Höhe von 748,05 € Sachspende - Organisation eines Besuches des Tierparks durch Flüchtlinge (219 Tickets + Organisation) i.H.v. 1.999,71 € Sachspende an die Notunterkunft Karlshorst i.H.v. 287,67 €		Neben den hier aufgeführten Spenden hat die HOWOGE das AWO Refugium und die Albatros gGmbH z.B. im Rahmen von Kooperationsverträgen gefördert.
Investitionsbank Berlin AöR	2015	Malteser Hilfsdienst	10.000,00 € zur Einrichtung einer Turnhalle und eines Spielplatzes im ICC		
Flughafen Berlin Brandenburg GmbH	2015	Arbeiter Samariter Bund	Anteilige Beteiligung an Kosten für eine Ausgabeküche in Königs Wusterhausen in Form einer Spende i.H. 2.000 €		Weiterhin stellen Mitarbeiter der Flughafengesellschaft Sachspenden für ankommende Flüchtlinge am Bahnhof in Schönefeld zur Verfügung (nach Bedarf und Rücksprache mit den Organisatoren vor Ort)
STADT UND LAND Wohnbauten GmbH	2015	1. PEWOBE-Flüchtlingsunterkunft Carola-Neher Str. Hellersdorf 2. Berliner Wohnplattform - Notunterkunft Halemweg	Sachspende: Schulranzen, Federtaschen, Tintenroller, Blei- und Buntstifte, Spiel- und Sportgeräte, Süßigkeiten; Gesamtwert: 4067,46 € (brutto) Sachspende: Spielzeug (Kinderdrachen) Süßigkeiten Sachspende: Schulranzen, Federtaschen, Tintenroller, Blei- und Buntstifte, Spiel- und Sportgeräte, Süßigkeiten; Gesamtwert: 250,00 € (brutto)		
WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit beschränkter Haftung	2014 2015	Prisod - Flüchtlingswohnheim, Stallschreiberstraße 12, 10969 Berlin Prisod - Flüchtlingswohnheim, Stallschreiberstraße 12, 10969 Berlin	2014: Umfangreiche Spende an Bekleidung durch die WBM-Mitarbeiterschaft (1 Caddy voll) + neuwertige Sportgeräte, Fußbälle ect. für Kinder und Jugendliche im Wert von rund 200,-) + 2 umfangreiche Spenden an Bekleidung durch die WBM-Mitarbeiterschaft (erneut je 1 Caddy voll)		Das Wohnheim befindet sich direkt im WBM-Bestand am Moritzplatz. Die Spendenaktion in der Mitarbeiterschaft soll aufgrund des großen Erfolges fortgeführt werden.
WISTA-MANAGEMENT GMBH WISSENSCHAFTS- UND WIRTSCHAFTSSTANDORT BERLIN-ADLERSHOF	2015	1. IB Berlin-Brandenburg gGmbH 2. USE Union Sozialer Einrichtungen-> Flüchtlingsheim Rahnsdorf 3. ALEP e.V. (Betreuung von unbegleiteten Flüchtlingskindern) 4. CJD Flüchtlingswohnheim GBD	1.250,00 € für Spende Hochbett und Sofa für das Übergangswohnheim Radickestraße sowie Sachspende: ca. 150 Kisten alkoholfreier Getränke 1.971,41 € für Wörterbücher 350,00 € für Brotbüchsen für Schüler		